

# U-16

<b>Titel</b>	Abschaffung der erhöhten Mehrwertsteuer für Hygiene- produkte		
<b>AntragstellerInnen</b>	Heilbronn		
<input type="checkbox"/> angenommen	<input type="checkbox"/> mit Änderungen angenommen	<input type="checkbox"/> abgelehnt	

---

## Abschaffung der erhöhten Mehrwertsteuer für Hygieneprodukte

- 1 Die große Mehrheit, der weiblichen Bevölkerung ist zur Sicherung, ihrer Lebensqualität und vollständigen Aus-  
2 lebung, ihrer, verfassungsrechtlich zugesicherten, Freiheiten auf die Versorgung mit Tampons, Binden und  
3 andere Hygieneartikeln angewiesen.
- 4 Ohne eine Versorgung, mit diesen Produkten müssten die Betroffenen schwere Einschnitte in Kauf nehmen,  
5 da eine Nichtverwendung während der Menstruation ihnen die Ausübung ihrer üblichen Tätigkeiten massiv  
6 erschweren und teils sogar unmöglich machen würde.
- 7 Trotz dieser Notwendigkeit werden die entsprechenden Produkte im Handel noch immer als 'Luxusartikel'  
8 betrachtet und mit einer entsprechenden Mehrwertsteuer von 19% versehen.
- 9 Die Jusos erkennen:
- 10 **Hygieneprodukte sind keine Luxusartikel, sondern eine Lebensnotwendigkeit.**
- 11
- 12 Als Jusos treten wir für die Förderung eines freizügigen und selbstbestimmten Lebens für alle Mitglieder un-  
13 serer Gesellschaft ein und fordern daher konkret:
- 14
- 15 **Die Änderung des der Umsatzsteuererhebung für weibliche Hygieneprodukte, wie Tampons, Binden,**  
16 **Menstruationstassen und Ähnliche von den regulären 19% auf den ermäßigten Satz von 7%**